

GfK: Konsumlust der Deutschen auf Rekordniveau - Statistische Bundesamt: Im Einzelhandel wurde im Mai 2006 gegenüber dem Vormonat nominal 1,9% und real 2,2% weniger abgesetzt | Veröffentlicht am: 3. Juli 2006 | 1

Zu den Widersprüchlichkeiten zwischen den Pulsfühlern, sprich Klimaindex-Forschern, und den harten Fakten fällt einem in der derzeitigen Fußball euphorie der schöne Satz des Trainers von Rot-Weiß Oberhausen, Adi Preißler ein: „Grau is alle Theorie, maßgebend is auffen Platz.“

Die Deutschen geben derzeit so viel Geld aus wie schon lange nicht mehr. Der [Konsumklimaindex des GfK-Instituts](#) ist auf einem 25-jährigen Rekordhoch. Der Konsumklima-Index steigt nach 7 Punkten im Juni auf 7,8 Punkte für Juli.

Nach vorläufigen [Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes](#) setzte der Einzelhandel in Deutschland im Mai 2006 nominal 2,7% und real 1,9% mehr um als im entsprechenden Vorjahresmonat. Der Mai 2006 hatte mit 25 Verkaufstagen allerdings einen Verkaufstag mehr als der Mai 2005.

Allerdings: Im Vergleich zum Vor monat April 2006 wurde unter Berücksichti gung von Saison- und Kalendereffekten nominal 1,9% und real 2,2% weniger abgesetzt.

Siehe dazu auch Joachim Jahnke: [Wo bleibt denn der deutsche Kaufrausch?](#)

Wir fänden es natürlich gut, wenn die Binnennachfrage steigen würde.